

# Pressemitteilung

der Jungen Union Höchststadt a. d. Aisch



ORTSSVERBAND  
HÖCHSTADT A. D. AISCH

Höchstadt, den 31.07.2019

## Verbesserung des Höchstadter Weihnachtsmarkt

**Die Junge Union (JU) Höchststadt würde gerne das Konzept des Höchstadter Weihnachtsmarkt verbessern und erklärt dazu das Folgende:**

Unserer Meinung nach kann der Höchstadter Weihnachtsmarkt attraktiver, gemütlicher und für ehrenamtliche Helfer handhabbarer gestaltet werden, deshalb machen wir folgende Verbesserungsvorschläge.

Unsere erste Idee ist es den Weihnachtsmarkt vom Marktplatz in den Schlosshof zu verlegen. Zum einen lädt das historische Ambiente mehr zum Verweilen ein und zum anderen wären die Besucher auch besser vor Wind und Kälte geschützt, wodurch der Weihnachtsmarkt deutlich attraktiver wird.

Um den Weihnachtsmarkt gemütlicher zu machen, schlagen wir als zweites vor den Boden vor den Hütten mit Rindenmulch zu bedecken. Die positiven Effekte lassen sich auf anderen Weihnachtsmärkten in der Umgebung beobachten, allerdings sollten Kosten und Umweltaspekte berücksichtigt werden.

Zuletzt hätten wir gerne, dass die Öffnungszeiten angepasst werden. Zum einen halten sich die Besucherzahlen unter der Woche in Grenzen und zum anderen ist es für Vereine unter der Woche schwierig ehrenamtliche Helfer zu mobilisieren. Deshalb stellt der lange Öffnungszeitraum von üblicherweise zehn Tage eine nicht zu unterschätzende Hürde für Vereine dar. Wir schlagen also vor den Weihnachtsmarkt auf zwei verlängerte Wochenenden zu verkürzen und knüpfen damit an das überaus erfolgreiche Altstadtfest an.

ENDE

### Herausgeber:

**Junge Union Höchststadt a. d. Aisch**

Ortsvorsitzender Dominik Geyer

E-Post: [geyer.dominik1@web.de](mailto:geyer.dominik1@web.de)

Rufnr.: 0 1522 8204196

**Junge Union Bayern – Ortsverband Höchststadt a. d. Aisch**

Bösenbechhofen 20 91315 Höchststadt a. d. Aisch

[www.ju-erh.de](http://www.ju-erh.de) [www.facebook.de/juhoechststadt](https://www.facebook.de/juhoechststadt)